

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

12.4.1872 (No. 100)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 100.

Freitag den 12. April

1872.

Männerhilfsverein.

21. Samstag, $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abends, Übung des Krankenträger-Corps in der Turnhalle. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder wird um so sicherer erwartet, als gleichzeitig die definitive Eintheilung der Jüge, Patrouillen u. s. f., sowie die Wahl der Chargen stattfinden soll.

Möbel-Versteigerung.

Heute Freitag den 12. April 1872,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, läßt Herr Kammerdiener Hönd in der Spitalstraße Nr. 53 nachbeschriebene, gut erhaltene Möbel wegen Wegzug gegen gleich baare Zahlung versteigern:

1 Möbel-Garnitur, bestehend: 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Stühlen mit grünem Plüsch-Überzug; 1 Bett-Kanapee mit schwarzem Leder-Überzug, 1 Causeuse, 1 Klavier, 1 Buffet, 1 Herrenschränkbüchse, 1 eichener Auszugstisch, 1 nußbaumener ovaler Theetisch und verschiedene andere Tische, 3 Buffonnières, 5 Kommode, 3 nußbaumene und 4 verschiedene andere Bettladen, Nachttische, Stühle, 2 einthürige und 1 zweithüriger Kleiderschrank, Küchenschranke, sodann:

verschiedener Hausrath, als:

1 Spiegel in Goldrahme und 2 in Holzrahmen, 1 spanische Wand, Vorhänge, 1 Nähmaschinen, 1 Hühnerhaus, 1 Bienenstand, Käfige, kleine Fässer, Ständer, grüne Flaschen und verschiedene andere Gegenstände; hiezu ladet die Liebhaber ein

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Nr. 10548. Unter D.-Z. 112 des Firmenregisters wurde die Firma „A. Sonntag“ dahier eingetragen. Inhaber derselben ist Kaufmann August Sonntag von hier, verehelicht mit Luise, geb. Berger von Seefeld. Durch den Ehevertrag vom 31. Januar d. J. ist die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von 50 fl. Seitens jedes Gatten beschränkt.

Karlsruhe, den 4. April 1872.
Großb. Amtsgericht.
Rebenius.

Bekanntmachung.

2.2. Die Lieferung der für die Telegraphen-Direction erforderlichen Bureau-Mobiliten soll im Wege der Submission vergeben werden. Beschreibungen etc. der Mobiliten, sowie die Lieferungsbedingungen können im Bureau der Unterzeichneten eingesehen werden. Lieferungsfristige werden aufgefordert, ihre Offerten bis zum 20. d. M. einzureichen.

Karlsruhe, den 8. April 1872.
Kaiserliche Telegraphen-Direction.

Kellervermietung.

2.1. Im Waisenhaus dahier wird ein geräumiger, gewölbter Keller, gegen Norden und Osten liegend, vom 15. September 1872 an auf 6 Jahre an den Meistbietenden in Miethe gegeben werden und die Versteigerungshandlung am Montag den 22. April 1872, Nachmittags 3 Uhr, im Waisenhaus stattfinden.

Wegen Besichtigung des Kellers und Einsichtnahme der Versteigerungsbedingungen wolle man sich an den Waisenhausverwalter wenden.
Karlsruhe, den 10. April 1872.
Verwaltungsrath.

Durlach.

Pflasterer-Arbeit.

Die Stadtgemeinde Durlach läßt 1454 qm Meier halbsauberes Straßenpflaster ausführen. Die Herstellung wird im Wege öffentlicher

Steigerung
Dienstag den 16. April,
Vormittags 11 Uhr,

im hiesigen Rathhause vergeben.
Durlach, den 8. April 1872.
Gemeinderath.
Bleidorn. Siegrist.

Fahrräder-Versteigerung.

Montag den 15. April d. J. und am folgenden Tage.

von je Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an, werden aus dem Nachlasse der Wittwe des prakt. Arztes Moriz Grumbacher, Emma geb. Adler,

in der Fähringerstraße Nr. 70 nachbeschriebene Fahrräder gegen gleich baare Zahlung versteigert, als:
Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung, Weiszeug, Küchengeräthe, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Karlsruhe, den 9. April 1872.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Bürgers und Landwirths Job. Adam Pfattheicher von Blankenloch wird der Erbtheil wegen nachbeschriebene Hofraithe am

Samstag den 20. April d. J.,
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird:

80 $\frac{1}{10}$ Ruthen Ortsetter, ein einstöckiges Wohnhaus, Scheuer nebst Stallung, Schweinhalten sammt Hofraithe und Garten neben Bernhard Nagel und Heinrich Hermann, Anschlag 1300 fl.
Mühlburg, den 28. März 1872.
Großb. Notar Mathes.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. (516) Einen geräumigen Laden mit Wohnung und Zugehör hat auf 23. Juli d. J. zu vermieten das Wohnungsvermittlungsbureau von B. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

Wohnungen zu vermieten.

6.3. In meinem neu erbauten Hause in der Kriegsstraße, in der Nähe des Mühlburgerthors, sind bis 23. April der 1. und 2. Stock, jeder 5 Zimmer enthaltend, mit je 2 dazu gehörigen Mansarden und hinreichenden Kellerräumen zu vermieten. Im Hause befindet sich ferner noch 1 Stall für 3 Pferde, 1 Chaisensremise nebst 1 Kutschzimmer.

Sifer, Bauunternehmer.

* Eine Parterre-Wohnung im westlichen Stadttheil, bestehend aus 3-4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Magdkammer, ist an eine anständige Familie ohne Kinder auf den 1. Mai zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* In der Stephaniensstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, 2 Küchen, Keller, 2 Speicherkammern, Trockenstube und Antheil am Waschhaus, zu vermieten. Ebenfalls sind 2 Mansarden zu vermieten. Zu erfragen große Herrenstraße 16 bei W. Erleben, Wurstler.

* Eine schöne, freundliche Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten: Sophienstraße 46 von 10-12 Uhr Vormittags.

Sogleich beziehbar.

- Besonderer Verhältnisse halber ist der dritte Stock des Hauses Nr. 78 a in der Kriegsstraße, bestehend in 7 Zimmern etc., sogleich oder bis 23. April d. J. zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Fähringerstraße 12, im dritten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein bis 2 unmöblirte Zimmer sind auf 23. April zu vermieten: Kronenstraße 12.

* Ein großes Zimmer mit Balkon und ein kleineres ist möblirt an einen Bantzen auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 21 parterre.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist mit Kost und Bedienung sogleich zu vermieten: Zirkel 19 im Laden.

* Amalienstraße 14, im zweiten Stock, ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

* In der Nähe des Bahnhofes ist sogleich oder später ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten; auch kann Frühstück, sowie guter Mittagstisch dazu gegeben werden. Näheres bei Frau Schade, Bahnhofstraße 4.

Amalienbad Dur'ach.

2.2. Mehrere hübsch möblirte Zimmer sind sogleich beziehbar auf die Sommermonate an einzelne Herren oder Damen zu vermieten. Näheres bei dem Eigenthümer.

Wohnungsgesuche.

* 2.2. Eine elegante Herrschaftswohnung von 6-7 Zimmern, beziehbar Mitte Mai d. J., wird gesucht und wollen Anerbietungen unter M. H. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* 2.2. Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, wird auf den 15. Juli oder auch früher für eine kleine, kinderlose, solide Familie zu mieten gesucht, womöglich im westlichen Stadtheile. Gefällige Offerten unter Chiffre R. F. 28 befördert das Kontor des Tagblattes.

* 2.2. Von einer kinderlosen, stillen Familie wird hier eine Wohnung von 3 bis 5 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten außerhalb der Stadt, mit Gartenanteil auf 23. Juli gesucht. Antrag: nimmt Eisenbahn-Hauptassistenten Gantner entgegen.

* Zwei anständige Damen suchen auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche, Keller und Speicherkammer; unter Umständen dürfte auch ein Zimmer weiter dabei sein. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. M. entgegen.

* 3.1. In einem frequenten Theile der Stadt wird eine freundliche Familienwohnung — am liebsten sogleich und wenn möglich parterre — zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter Chiffre C. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Es wird eine Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör auf 23. Juli zu mieten gesucht. Anerbietungen wollen unter Chiffre T. D. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Wohnung zu suchen!
auf 23 April zu mieten!**

von 4-5 Zimmern, Küche etc. etc., womöglich parterre, vom Marktplatz bis Mühlburgerthor (auch in Nebenstraßen). Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben. 33.

Zimmergesuche.

2.2. Es werden auf die Zeit von 15. April bis 15. Mai d. J. eine Anzahl möblirte Zimmer für einzelne Herren zu mieten gesucht.

Adressen beliebe man dem Diener der Groß-Turnlehrer-Bildungsanstalt, Bismarckstraße 6, abzugeben.

* Ein elegant möblirtes größeres Zimmer — mit oder ohne Schlafkabinet — wird auf 23. April zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Ch. 77 abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Zirkel 19 im Laden.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: kleine Herrenstraße 8.

* 2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für einige Zeit zur Ausbülfe gesucht: Kanzenstraße 82 im vierten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen von gesetztem Alter, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Lammstraße 2 im untern Stock.

* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Spitalstraße 41 im untern Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 43 im dritten Stock.

* Zwei Mädchen, von welchen das eine bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, das andere das Zimmerreinigen gut versteht, suchen Stellen, letzteres am liebsten bei größeren Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Waldstraße 87.

Kapital-Gesuch.

Auf ein hiesiges Haus werden 8-9000 fl. auf erste Hypothek bis 23. oder Ende dieses Monats aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter A. L. 19 entgegen.

**Tüchtige Holz-Bildhauer
und Möbelschreiner**

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei
**F. W. Brauer, Möbelfabrik,
in Stuttgart.**

Nicht zu übersehen.

4.2. Zwei tüchtige Holz-Bildhauer, 2 Möbeltapeziere, 4 auf geschweifte und 4 auf Kastenarbeit geübte Möbelschreiner können bei sofortigem Eintritt dauernde Condition erhalten in der Möbelfabrik von
**Ehr. Niederhöfer Söhne
in Odenkoben (bayerische Pfalz),
Markobahnstation.**

Stellenanträge.

* Einen Sattler und einen Tapezierer sucht zum sofortigen Eintritt
W. Gastel, Ritterstraße 8.

* 3.3. Es wird ein brauer Diener gesucht, welcher zugleich etwas mit Pferden umzugehen versteht. Zu erfragen Jählingerstraße 15 im zweiten Stock.

* 3.3. Ein junger Bursche, nicht unter 16 Jahren, mit guten Zeugnissen findet als Diener sogleich eine Stelle. Anerbietungen werden von 12-1 Uhr entgegengenommen: Kriegerstraße 27.

Gärtner-Gesuch.

3.1. Zur Beforgung meines Gartens suche ich einen tüchtigen Gartenburschen. Eintritt kann sofort geschehen, und sichere ich einen guten Lohn zu.

**Wersauehof, Stationen Neulussheim
und Biesloch.
G. L. Ritzhaupt.**

Küfer-Gesuch.

* Ein tüchtiger Küferbursche wird gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 23.

Baden-Baden.

Steinhauer gesucht.

Tüchtige Steinhauer finden bei schöner Arbeit und gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei
**B. Belzer,
Baunternehmer in Baden-Baden.**

Köchin-Gesuch.

* Es wird entweder sogleich oder auf den 1. Mai eine perfekte Gasthofköchin gesucht. Zu erfragen Karl Friedrichstraße 12.

Beschäftigungs-Anträge.

* 2.1. Ein junger Mann, der eine sehr schöne Handschrift schreibt, findet stundenweise Beschäftigung. Man bittet, Offerten unter Chiffre A. B. Friedrichsplatz 7 zu adressiren.

(526) Vergolder, einige tüchtige, finden sofort gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung in Luzern. Näheres durch das Bureau für Arbeit-Nachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Schieferdecker-Lehrlingegesuch.

* 3.3. Zwei junge Leute, welche Lust haben, das Schieferdeckergeschäft zu erlernen, können bei **Wilh. Jägel, Mühlburger Landstraße 7,** in die Lehre treten.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Zimmerhandwerk zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei

**Fr. Göb, Zimmermeister,
Leopoldstraße 35.**

Stellengesuche.

* Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine perfekte Köchin sucht sogleich oder später eine passende Stelle oder auch als Haushälterin, da dieselbe das Hauswesen zu führen gut versteht. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

Radnerin-Stellegesuch.

(529) Für eine gewandte, gut empfohlene Radnerin, welche schon längere Zeit hier servierte, suche ich auf 1. Mai eine Stelle, wo möglich in Karlsruhe.

W. Gutekunst,
Bureau für Arbeit-Nachweis.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine durchaus geübte Maschinennäherin, welche noch einige Tage in der Woche frei hat, sucht dieselben durch gute Kunden zu besetzen. Auch wird jede Arbeit auf der Maschine angenommen und bestens besorgt. Näheres Wilhelmstraße 6 im zweiten Stock.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im **Polieren und Reparieren von Möbeln.** Billige und dauerhafte Arbeit wird zugesichert. Aufträge beliebe man Durlacherthorstraße 51 im 2. Stock oder Langestraße 84 im Hintergebäude abgeben zu wollen.

Bermittler Ueberzieher.

* 2.1. Dienstag den 9. April, Abends zwischen 6 und 9 Uhr, wurden im Café Däschner ein Ueberzieher, unter dem Hentel „F. A. Keppler Heidelberg“ gezeichnet, und ein weißseidenes Tuch von einem Herrn aus Verschen mitgenommen. Der betreffende Herr wird freundlich ersucht, beide Gegenstände im Café Däschner oder Friedrichsplatz 7 im ersten Stock abzugeben.

Wachtelhündchen-Verkauf.

Zwei kleine schwarze Wachtelhündchen sind wegen Auszug billig zu verkaufen, das eine 4 Jahre alt, das andere 4 Monate, weibliche Race. Zu erfragen Kasernenstraße 8 im zweiten Stock.

Baupläge-Verkauf.

* 2.2. In der südlichen Fortsetzung der Marienstraße, auf die Augartenstraße stoßend, sind mehrere Baupläge aus freier Hand sofort zu verkaufen. Zu erfragen Augartenstraße 16 unten links und Bahnhofstraße 1.

Fohlen,

norddeutsche Race, Braun-Stute, 14 Monate alt, sehr schön gebaut, verkauft zum festen Preise von Siebenzig Gulden

2.2. **C. Fr. Bleidorn** in Karlsruhe.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. In der Waldhornstraße 40 werden **gebrauchte Betten** angekauft und der höchste Preis dafür bezahlt.

2.1. Ein bereits noch neues **Kanapee (Medaillon)** 2 Fauteuils und 6 Stühle, mit braunem Plüsch überzogen, sind um den Preis von 250 fl. im Auftrag zu verkaufen bei **Karl Grieshaber**, Waldstraße 11.

* 2.1. Umzugshalber ist ein **eiserner Herd** mit langem Rohr zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: 2 Schränke, 1 Küchenwaage, 1 spanische Wand, 1 Schaf, 1 großer Vogelkäfig, 1 Waschbrett, 1 Handwasserfaß, 25 Blumentöpfe, 1 Bettlade, hölzerne Stühle, **Rammstraße 12 im 4. Stock.**

* Ein **Kinderwägelchen** zum Schieben, sehr stark, ist billig zu verkaufen: Langestraße 110 im Hinterhaus.

* Ein gut erhaltenes **Klavier** ist wegen Umzug billig zu verkaufen. Näheres **Karlsstraße 37 im zweiten Stock.**

3.1. 1 großer **Röster** für Kaffee, Cacao etc., für Grossisten geeignet, steht zum Verkauf. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine **Farbreibmaschine** soll billig verkauft werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 2.1. Im ersten Stock des in der Erbprinzenstraße gelegenen Hauses der Kilder'schen, früher Reble'schen Bierbrauerei sind wegen Abreise ein gutes Tafelklavier, ein Klavierstuhl mit Schubladen zum Aufbewahren der Noten, sowie ein gut erhaltenes Beifanapee zu verkaufen.

* Ein schöner **Holländer Kanarienvogel** (Henne) ist zu verkaufen: Waldstraße 4.

Kaufgesuch.

* Ein **Vogelkäfig**, 60 Centimeter lang, von unlackiertem Drahtgeflecht, wird zu kaufen gesucht: **Stephanienstraße 36.**

Verpachtung einer Gastwirthschaft!

2.2. Eine sehr gangbare **Gastwirthschaft** dahier ist demnächst zu verpachten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Uebungsstunde

findet Samstag den 13. April im **weißen Löwen** statt. Anfang 8 Uhr.

2.2. **Carl Zeis**, Tanzlehrer.

Privat-Bekanntmachungen.

Mineralwasser (ächte),

- als:
- Autogaster,**
- Emser Kränchen,**
- Fachinger,**
- Friedrichshaller Bitterwasser,**
- Griesbacher,**
- Homburg. Elisabethenquelle,**
- Kissingener Rakoczi,**
- Marienbader + Brunnen,**
- Ofener Bitterwasser,**
- Petersthaler,**
- Rippoldsauer,**
- Saidschüger Bitterwasser,**
- Selterser,**
- Soda- und**
- Richy-Wasser**

empfehlen in frischer Füllung
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

3.3. **MACON**
à 36 fr. per Flasche empfiehlt in bester Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Tannhäuser-Liqueur,
feinstes
Thüringer Waldkräuter-Bitter,
empfehlen in frischer Sendung
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

3.3. **Nuits**
à 48 fr. per Flasche empfiehlt eine ausgezeichnete Qualität
Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant,
12 Akademiestraße 12.

Münchener Lagerbier
von **Sedlmayr,**
Rothhauser Bier
empfehlen
Michael Girsch,
Kreuzstraße 3.

Dr. Linck's Pepsin-Pastillen
aus Pepsinum activum
von **Dr. L. C. Marquart.**
Ein neues Epoche machendes Heilmittel (nicht Geheimmittel) gegen alle Krankheiten des Magens und der Verdauungsorgane.
3.1. Schachteln à 10 Sgr., käuflich in Karlsruhe bei **Th. Brugier.**

Cold-Cream, Glycerin-Crème,
20 Gr. 6 fr.,
empfehlen
Fr. Spelter. 3.2.

Stiefelwische

Sehr gute
fortwährend zu haben: Karl-Friedrich-
straße 2 im Laden.

Liederhalle.

2.1. Mittwoch den 17. d. M., Abends
8 Uhr, **gesellige Unterhaltung für Herren** im reservierten
Saale des Hôtel „Prinz Wilhelm“. Pro-
gramm reichhaltig.

Liederkränz.

Heute Abend Probe: um halb 8 Uhr
für zweiten Bass, um 8 Uhr für
den ganzen Chor.

Dem Julius in der Bahnhof-
straße zu seinem 50. Namensfeste ein dreifach
donnerndes Hoch. **A. F.**

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 12. April. II. Quart. **16.** Abon-
nementvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des
Kraut. Walter hat „**Lucrezia Borgia**“: Das
**Bersprechen hinter'm Herd und Der
Freier als Wildschütz.** Zwei Scenen
aus den Alpen von Stein. Neu einstudirt:
Harlekyn's zweite Entföhung. Zauber-
pantomime in 2 Akten von Beauval. Musik
arrangirt von Friedrich Krug. Anfang halb
7 Uhr.

Schriftliche Vormerkung für jede Vorstellung
werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vor-
hergehenden Tages von der großh. Hoftheater-
verwaltung entgegen genommen.

Frankfurter Geld-Curse am 10. April 1872.

	fl.	gr.
Preussische Friedrichsd'or	9	57-58
Pistolen	9	40-42
„ doppelte	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	23-35
„ al marco	5	34-36
20 Franken-Stücke	9	20 1/2 - 21 1/2
Englische Sovereigns	11	47-49
Russische Imperiales	9	40-42
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	25 1/2 - 26 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	4	9/10 G.

Standesbuch 6-Auszüge.

Eheschließungen:

- 11. April. Jakob Kraus von Kastalt, Photograph, mit
Julie Bier von hier.
- 11. „ Karl Lehn von hier, Güterbegleiter, mit
Christiane Biegel von hier.
- 11. „ Martin Eger von Liedolsheim, Kellner, mit
Karoline Kaiser von hier.
- 11. „ Johann Sütterlin von Weil, Sattler, mit
Christine Bierling von Breitenbronn.
- 11. „ Gustav Adolf Gmelin von Mühlheim, Werk-
meister in Hagenau, mit Fanny Waldbauer
von hier.

Geburten:

- 9. April. Hildegard Marie Gabriele, Vater Max Graf
von Leiningen-Billigheim.
- 10. „ Wilhelm Karl, Vater Wilhelm Hofmann,
Hammermeister.
- 11. „ Anna Margaretha, Vater Karl Bammet, Re-
visionsassistent.

Todesfälle:

- 9. April. Franz, alt 1 Jahr 8 Monate 5 Tage, Vater
Büchsenmacher Anschütz.
- 10. „ Rosine Rühle, alt 25 Jahre, Ehefrau des
Großh. Brunnenmeisters Rühle.
- 11. „ Karl Bauer, Tapezier, ledig, alt 22 Jahre.

Empfehlung.

Mein Lager in deutschen, französischen und eng-
lischen Fabrikaten ist für Frühjahr und Sommer voll-
ständig sortirt, was hiermit empfehlend anzeigt
Eduard Bösch.

Bekanntmachung.

Einem hochverehrlichen Publikum beehre ich mich hiermit, um vielen Nach-
fragen entgegen zu kommen, die in meinem

**Kutscherei-Geschäft,
Karlsstraße 2,**

bestehenden Preise zu veröffentlichen:

Pferde	Wagen	1 Stunde	2 Stunden	halber Tag	ganzer Tag
2spänn.	elegante Landauer	2 fl. 20 fr.	4 fl. — fr.	6 fl. — fr.	9 fl.
2 "	4fig. Coupés	2 fl. 20 fr.	4 fl. — fr.	6 fl. — fr.	9 fl.
2 "	halb Landauer	1 fl. 45 fr.	3 fl. — fr.	5 fl. — fr.	7 fl.
2 "	Kaleschen	1 fl. 45 fr.	3 fl. — fr.	5 fl. — fr.	7 fl.
1 "	Droschken	1 u. 2 Pers.	—	3 fl. 30 fr.	5 fl.
		1 fl. 6 fr.	—	—	—
		3 u. 4 Pers.	—	—	—
1 "	Brägs	2 fl. — fr.	3 fl. 30 fr.	5 fl. — fr.	7 fl.
1 "	"	1 fl. 30 fr.	2 fl. 42 fr.	4 fl. — fr.	6 fl.
2 "	Ponywagen	2 fl. — fr.	3 fl. 30 fr.	5 fl. — fr.	7 fl.
1 "	"	1 fl. 30 fr.	2 fl. 42 fr.	4 fl. — fr.	6 fl.

Wagen für Hochzeiten, I. Klasse, elegant, 4 fl. per Wagen,
II. „ 3 fl. per Wagen sammt Trinkgeld.
Abonnenten erhalten P eisermaßigung.

Hochachtungsvoll
Fr. Mühlle.

Allen, welche Annoncen

in einer oder mehreren — in hiesigen oder auswärtigen Zeitungen zu veröffentlichen
haben, offeriren wir,

wenn sie **Mühe und Nebenkosten sparen** wollen,
die Dienste unseres weitverzweigten Institutes, welches, von Autoritäten aller Art
begünstigt, seit vielen Jahren sich zur Aufgabe macht, dem inserirenden Publikum
die sorgsamste Ausführung aller Aufträge zu sichern und gleichzeitig durch Regie,
Pachtverträge und Monopole in der Lage ist, angemessene Vergünstigungen zu gewähren.
Die überall gleichlautende Firma

HAASENSTEIN & VOGLER

hat folgende eigene Domicile, welche sich den Inserenten hiermit angelegentlichst
empfehlen:

Basel	Erfurt	Lausanne	Pesth
Berlin	Frankfurt a. M.	Leipzig	Prag
Bern	St. Gallen	Lübeck	Stuttgart
Breslau	Genf	Luzern	Wien
Chemnitz	Halle a. S.	Magdeburg	Zürich
Chur	Hamburg	Metz	
Danzig	Hannover	München	
Dresden	Köln a. Rh.	Nürnberg	

Repräsentation an anderen Plätzen des In- und Auslandes durch
zahlreiche Lokal-Agenturen.

Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition.

Agentur in Karlsruhe: **W. Merke jun.**

21.

4.2. Zweiter und letzter Cyclus

von **Professor B. Hasert's** Vorträgen mit Experimenten durch das **stärkste Hydro-Oxygen-Mikroskop** mit neuen Vortragsgegenständen im Saale zur Eintracht:

Freitag den 12. d. M. Vortrag für Damen und Herren: **Der mikroskopische Bau des menschlichen Organismus**, Gehirn, Nerven, Muskeln, die feinsten Blutgefäße, das Blut, Lunge, Leber, Nieren etc.; Circulation und Stoffwechsel, **Trichinen** etc.;

Samstag den 13. d. M.: **Die Verwandlung der Insekten**, das Entstehen des Flohes, der Fliegen, innere und äußere Umwandlungen bei der Verwandlung etc.;

Montag den 15. d. M.: **Das Wesen des Lichtes** und der Farben, Farbe kein Stoff, sondern ein Zustand, Polarisation des Lichtes, farblose Bilder und **Landspasten**, welche die **brillantesten Farben** annehmen etc.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 30 Fr. Nummerirte Plätze 48 fr. Abonnement für nummerirte Plätze 1 Thlr., andere 1 fl. Eintritt für Schüler 18 fr.

Jeden Abend lebende Wassertiere etc.

Im grossen Museums-Saale Samstag den 13. April 1872:

Dritte dramatische Vorlesung

von **Fräulein Natalie Köhler.**

Gegenstand des Vortrags:

MAZARIN.

Drama in 5 Aufzügen von Dr. Julius Werther.

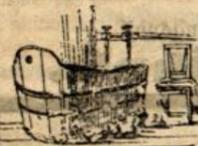
Zum 1. Male aufgeführt am Kgl. Hof- und Nationaltheater zu München am 3. März 1871.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Eintrittskarten: ein reservirter Platz für eine Vorlesung 1 fl., ein nicht reservirter Platz für eine Vorlesung 48 kr., Familienkarten, gültig für drei Personen, reservirt, für eine Vorlesung 2 fl., sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, den Buchhandlungen der Herren A. Bielefeld und Th. Ulrici zu haben. An der Casse werden Abends keine Familienkarten ausgegeben.

Eintrittskarten zu ermässigtem Preise für die Herren Studirenden des Polytechnikums sind bei Herrn Itchner zu haben.

3.1.



Bad-Gröfßnung.

Stahlbad zum Augarten.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß von **Samstag den 13. d. M.** an die Badanstalt wieder jeden Tag geöffnet ist.

Durch **Reinlichkeit** und **aufmerksame Bedienung** werde das **Vertrauen** der mich **Bechrenden** zu erhalten suchen.

Karlsruhe, den 11. April 1872.

Hochachtungsvoll

Wilh. Meess,

Gast- und Badwirth.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof, Pleuser, Kfm. v. Barmen. Reine v. Schwelgen.

Deutscher Hof, Herz Kfm. v. Weichsel. Heiß Buchhalter v. Pforzheim. Barth, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Kaiser, Frau Goldschmid v. Heppenheim. Burdach, Fabr. v. Pforzheim. Rothengatter, Kfm. v. Gensbach.

Englischer Hof, Meminger, Kfm. v. Stuttgart. Vecher, Kfm. m. Frau v. Wien. Gidel, Kfm. v. Gdin.

Gottlieb u. Gwinner, Kfm. v. Frankfurt. Hanser, Kfm. v. Mannheim. Michelshwartz v. London. Hubert,

Fabr. u. Eobika, Kfm. v. Mannheim. Schlinger, Kfm. v. Ludwigsburg. Werner, Kfm. v. Aachen.

Erzprinzen, Straß, Rent. m. Frau v. Wien. van der Zippen, Kaufm. v. Duss. Wayer, Rent. v. Rigoledewier. Kog, Kfm. v. Frankfurt. Edwe, Kfm. v. Mannheim.

Gist, Strogs, Kaufm. v. Ettm. Dönnner u. Weisenberg, Kfm. v. Merseburg. Hou, Mechaniker v. Worms. Koffhard, Kfm. v. Bamberg. Herz, Kfm. m. Frau v. Zweibrücken. Mich, Kfm. v. Magdeburg.

Weber, Kfm. v. Zweibrücken. Feser, Hotelbes. v. Gdin. Schäfer, Kfm. v. Lahr. Hofmann, Kfm. v. Heidelberg.

Goldene Adler, Wolf, Kfm. v. Berlin. Kuder, Uhrmacher v. Rothenfeld. Schweiger, Fabr. v. Wien.

Druckt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Kingels, Part. v. Afrika. Göde, Kfm. v. Bonn etc. Röde, Kfm. v. Solingen.

Goldener Karpfen, Hettinger, Priv. v. Rastatt. Goldener Kranz, Kräcke, Fabr. v. Pfingen.

Klwis, Lehrer v. Raudenbach. Goldenes Lamn, Schnauer, Kruber u. Weber, Kfm. v. Pforzheim. Schweizer, Kfm. v. Bühl. Bauer, Kfm. v. Offenburg. Silber, Kfm. v. Dalkau.

Goldenes Schiff, Simon, Kfm. v. Solingen. Reichenheimer, Rent. v. Stuttgart. Löb, Kaufm. v. Frankfurt. Weil, Lehrer v. Neillingen. Jowy, Lehrer v. Mühlheim.

Goldene Traube, Blesch, Expeditor v. Basel. Bruner Hof, Pilgramm m. Frau v. Gdin. Dr. Bodenheim, Prof. v. Bonn. Dommon m. Frau v. Luzern. Schreiner v. Gmf. Bertram m. Frau v. Basel. Herst, Kfm. v. Barmen. Mathias, Kfm. v. Ulm. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart. Wayer, Kfm. v. Mannheim. Gebhard, Kfm. v. Mühlhausen. Dreifuss, Kfm. v. Straßburg. Wolf m. Sohn v. Solmar.

Hotel Große, Antel, Kaufm. v. Emmendingen. Landauer, Kfm. v. Mainz. Gröbel, Kfm. v. Gdin. becherhütte, Braunschweig, Kfm. v. Gdin. Goldschmidt, Kfm. v. Funte, Priv. v. Frankfurt. Mosbacher, Kfm. v. Stuttgart. Sottler, Priv. v. Prag. Steinmann, Fabr. v. Lahr. Endres, Kfm. v. Bielefeld. Jansen, Rent. v. Hamburg. Köpf, Kfm. v. Frankfurt. Siegle, Rent. v. Ddss. Berg Rent. v. Paris. Suffer, Kfm. v. Mannheim. Marcolty, Rent. v. Magdeburg. Kleiner, Apotheker v. Schopfheim. Gzer, Autbes. v. Weeg.

Hotel Bruns, Wegger, Kfm. v. Mannheim. Hotel Stoffleth, Bozt, Assessor m. Frau v. Hall. Otto, Kfm. v. Baden. Wenger, Kfm. v. Stuttgart. Pfiffelinsheim, Kfm. v. Heilbronn. Kopp, Kfm. v. Stuttgart. Wild, Kfm. v. Aalen. Hornung, Kfm. v. Straßburg. Schuch, Direktor m. Frau v. Straßburg. Kippner, Kfm. v. Gensbach. Gwein, Part. v. Reudensadt. Braun, Fabr. v. Constanz. Kahn, Rentier v. München. Werthimer, Kaufm. v. Bühl. Piager, Kfm. v. Weisbach. Winger, Kfm. v. Gdin. Hafner, Kfm. v. Bofe.

Wassauer Hof, Bertelmer, Kfm. v. Bietigheim. Gungburger, Kaufm. m. Frau v. Rheinischhofheim. Siegel, Kfm. v. Gdin. Eckenburger, Kfm. v. Weisbach. Leis, Kfm. v. Pforzheim. Löb, Kfm. v. Mühlheim. Reis, Kfm. v. Mannheim.

Wing Wag, Häbler, Agent v. Lahr. Blesch, Kfm. v. Gdingen. Reht, Rent. v. Heilbronn. Wayer, Prof. v. Mannheim. Anauer, Insp. v. Straßburg. Kuppel, Kfm. v. Straßburg. Huber, Kfm. v. Tuttlingen. Deuser, Kfm. v. Gersheim. Rosenfeld, Kfm. v. Stuttgart.

Wing Wilhelm, Brugger, Kfm. v. Heidelberg. Eyrting, Kfm. v. Ebrach. Keller, Pfarrer v. Espingen. Episch, Mechaniker v. Bonn. Stehler, Mechaniker v. Goblitz.

Wothes Haus, Würzlin, Part. v. Freiburg. Volkmann, Fabr. v. Straßburg. Dieß, Kaufm. v. Stuttgart. Garsch, Pfarrer v. Solingen. Krämer, Pfarrer v. Waldangelloch. Dorchinger, Priv. v. Weisbach. Arnold, Hofmeister v. Baden. Laventiff, Rent. v. Petersburg. Schaalmat, Ing. v. Waldshut.

Schwan, Gurte, Prof. m. Kam. v. Leipzig. Stadt Lahr, Schwald u. Goh, Kfm. v. Heilbronn. Silberner Anker, Dell, Kfm. v. Heidelberg. Oppenheimer, Kfm. v. Heilbronn.

Weißer Löwe, Krentle, Kfm. v. Rimbach. Rosenheim u. Schwarz, Kfm. v. Straßburg. Schach, Lehrer v. Michelbach. Georgi, Gastwirth v. Steinfurt. Depra, Kfm. v. Straßburg.

Tagessordnung des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 12. April, Vormittags 8 1/2 Uhr: Straf-Kammer.

3. A. S. gegen Theodor Theilacker, Landwirth von Zeuthen, wegen falscher Versicherung an Eidesstatt.

Vormittags 9 Uhr: 3. A. S. gegen Karoline Schaal, Tagelöhnerin von Niektau, wegen Betrugs und Diebstahls und

3. A. S. gegen Friedrich Saller, Müller von Kirchberg, wegen Betrugs und Hehlerei.

Vormittags 10 Uhr: 3. A. S. gegen Moritz Kunz, Maurermeister von Grünwintler und Friedrich Wörner, Maurermeister von Mühlburg, wegen Föderung aus Fahrlässigkeit.

Freitag den 12. April, Vormittags 9 Uhr: Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Samstag den 13. April, Vormittags 8 Uhr: Appellations-Senat.